

TIPPS FÜR DIE STATION

→ Kritische Einweisungen auffrischen, solange noch Zeit ist – theoretisch und praktisch

Behandelnde, die aus einem anderen Bereich wie dem OP abgezogen wurden, haben keine Routine mit Beatmungsgeräten auf Intensivstation. Nutzen Sie die Möglichkeit, kritisches Wissen aufzufrischen. Dabei gilt: wenige Inhalte und Geräte, aber richtig verstanden, sind besser, als Einweisungsmarathons. Teams mixen und einspielen lassen, damit praktische Inhalte geübt werden können und schnelle Rückfragen möglich sind.

→ Gerätecluster bilden

Unterschiedliche Beatmungsgeräte und andere Medizinprodukte möglichst so aufstellen, dass Pflegekräfte während einer Schicht nicht ständig unterschiedliche Funktionalitäten bedienen müssen. Ein Gerätetyp pro Zimmer/Flur/Station möglich? Denken Sie über ihre eigene Station hinaus.

→ Wissen über Neugeräte breit streuen

Werden Ihnen unbekannte Geräte zugeordnet, möglichst viele Behandelnde als Gerätebeauftragte einweisen lassen. Wenn nur wenige Schlüsselpersonen wissen, wie die Geräte funktionieren, ist bei Ausfall der Kollegen der sichere Betrieb der Geräte gefährdet.

→ Kritische Behandlungssituationen sofort nachbesprechen

Die aktuelle Situation belastet alle Behandelnden sowohl akut als auch chronisch. Nehmen Sie sich gerade bei belastenden Fällen einige Minuten Zeit und besprechen Sie diese. Kollegiale Hilfe ist eine wirksame Präventionsmaßnahme, und kann alle Teammitglieder stärken, auch zum Wohl des nächsten Patienten. Versuchen Sie durch Gespräche überlastete Kolleginnen und Kollegen früh zu identifizieren und bieten Sie aktiv Hilfe an. Binden Sie Kriseninterventionsteams vor Ort aktiv ein, nicht nur für Patienten und Angehörige, sondern gleichermaßen für die Behandelnden. Hilfe in Anspruch zu nehmen ist menschlich und kein Zeichen von Schwäche!

→ Life Hacks teilen und Erfolge feiern

Lief etwas besonders gut in einer kritischen Situation? Haben Sie eine gute Idee, Dinge anders, aber besser zu machen?

Kommunizieren Sie nicht nur negative Schlagzeilen, sondern auch Lösungen und Ideen.

Teilen Sie Ihre positiven Erfahrungen mit Ihren Kollegen und mit uns!